

Seite 1

TIPP AN DEN "JETZIGEN WACHTUM"

HINT FOR

THE WATCH-

TOWER NOW

Gräfenberg, Germany 07.12.2021

by KURT MANFRED NIEDENFÜHR (Maleachi 3:23)

(Offs 12:1-5) (Hohelied 7:5) (Hohelied 8:8-10)

siehe Maleachi 3:16 u. 20

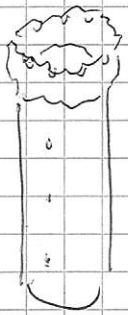
→ fürchtet den Namen IOUO!

Maleachi 3:23 reads: Siehe ich will senden euch den Propheten Elia (→ Anm.: das bin ich) ehe der große und schreckliche Tag Iouos kommt. Der soll das Herz der Väter bekehren (vgl. Besynonodie wegen Buttkransfusionen des JKR-Org) zu den Söhnen und das Herz der Söhne zu ihren Vätern, auf dass ich nicht komme und das Weltbevölkerungs-Erdgebiet mit dem Vernichtungsschlag schlage!

Zum 3. und zum 5./6. Trompetenschall = Posaunenstoß (Offs 8 und Offs 9)

# RUND ODER ECKIG - DIE QUADRATUR DES KREISES ODER WER BLEIBT IM WERMUT STECKENS? WER IN DEN HEUSCHRECKEN EWIG GESEGNET?

(wer ist eine der 200 000 000 Pferde?)

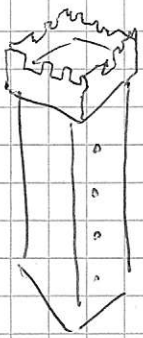


Der Wachturm zuerst: RUND!

wie der Fettsche hangen zuerst ein rundes erstes Kreis im Vorhof (= geistige Paradies) ist!

Fettsche = Reue und daran Lied (Fett) (vgl. Ester 4: 1f)

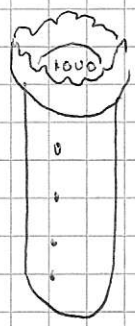
Der Wachturm dann: ECKIG (quadratisch)!



wie der Brandopferaltar dann ein eckiges (quadratisch im Grundriss) Türmchengleiches Halbviertel im Vorhofzentrum des 1. Quadrats (= geistige Paradies) ist!

Brandopferaltar = Hingabe seiner selbst und Fleisches im der Hingabe durch viele Werke der Liebe

Wird "Der Wachturm" wieder RUND?



wie das Becken dann ein zweites runder Kreis im Vorhof (= geistige Paradies) ist!

Becken = Taufe und dann als Reduktion der Taufe das Ertrinken eines ewig guten Bewusstseins durch festgemachte Liebe (1. Tim 1: 5)

Frage an jeden Einzelnen der Zeugen und Interessierten der JW-Org: Bleibst du im Quadrat des Altars (= Baum der Erkenntnis) stehen oder schmeißt du voran zum Kreis des Beckens (= Baum des Lebens)

## DER WAHRHAFTIGE, JA TREUE ZEUGE!

Es ist der Herr! Der Herr Jesus Christus, er der das AMN (= AMAN = Amen) ist, die Mutter (AM) des Babys aus Offs 12: 5 ja: AMNU AMN (unsere Mutter ist Vertrauen)

AMN und Amen AMN und Amen

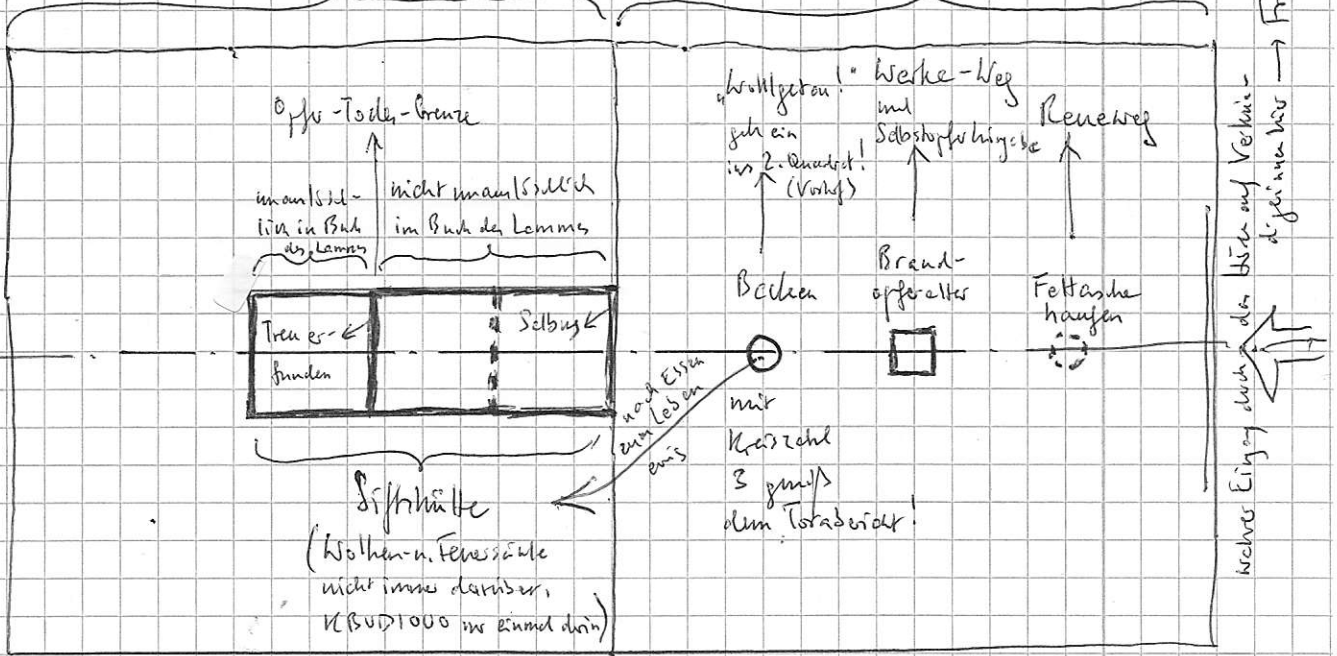


Das Muster: Sich zu dass du ella nach seinem Muster machst  
(es wurde Moses auf Berg Horeb gezeigt)

Unauflöslich im Buch der Leben  
Korhof: Zieltes geistiges Paradies

Nicht unauflöslich im Buch  
erster geistiges Paradies

Nord  
Symmetrie  
achse  
Süd



Bemerkungen eines Technon (= Builders, wie Jesus ein Technon war) = Baukonstrukteur

1. Anmerkung: Aschehaufen ist normalerweise rund, also für nach allen Richtungen fallende Fettasche, kein angewinkelter Kreis! So wie auch der Wächter eines William Henry Conley (1. Präsident der JW-Org) ist eines Chak Tare Russell (2. Präsident der JW-Org), der W.H. Conley bekämpfte noch kein friedlich angewinkeltes runder Kreis gemäß! Auch wenn es ein runder Turm geschnitten wurde!

2. Anmerkung: Das Becken muß ein genauer Kreis gemäß sein, auch wenn die Kommerzchen hinter der Kreiszahl 3 in das Bild nicht aufgeschrieben worden! ( $\pi = 3,14159265...$ ) die transzendent Zahl ist mit 3 sehr gut aufgerundet! Doch die Pyramidenbauer wußten schon ganz genau!



# REIN UND SAUBER

} Bedeutung des Beckens im Vorhof

REIN UND AUCH SAUBER,  
ABER NICHT :

SAUBER UND NICHT REIN !

= reinlich

= treu gegenüber Iouo! (und seinem Namen Iouo!)

REINLICHKEITS APOSTEL SIND MEIST GEISTIG UNREIN!

Jesus hatte dasselbe Problem in seiner Zeit: Händewaschen war  
vielen wichtiger ~~was~~ als  
auf Jesus hören und ihm  
gehören, dem Vertreter  
Iouos, mehr als sie  
jē von sich behaupten konnten!

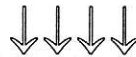
Werder also reine, nur dann reine und dann auch saubere JMRIM  
eines NGDL der nicht BBLGDL bleibt! kommt von ITIT? (Quadrat)  
zu IT? (= mein (gekürztes) IO = IOI) und zeigt das durch Lücke zum richtigen  
Namen Gottes IOUO, die auch jeder versteht!



# DAS TETRAGRAMMATON ERKLÄRT

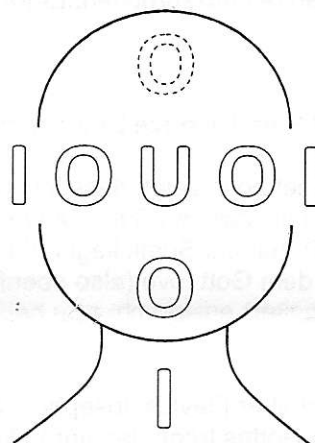
## DER NAME (= IOUO)

(HA SHEM – Hebräisch)  
(O JM – Adamisch)



י ה ו ה

### JEDEM MENSCHEN INS GESICHT GESCHRIEBEN



Zeichen gemäß Hesekeil 9:4  
oder Siegel gemäß Offb 7:3; 14:1

PALINDROM  
in beide Richtungen lesbar

Mund: das „Komm!“  
Offb 22:17

Zerrissener Kragen  
vgl. Esther 4:1; Hesekeil 9:4  
notwendig zur Rettung!

IOUO = „Er ist“  
IOUO = Name Gottes  
IOUOI = „Mein lou!“  
IOUOIO = „Ist louo der Meine  
etwa?“

IOUOIOI = „louo, mein lo!“  
oder  
IOUOIOI = „louo möge sein!“  
„louo möge werden!“

FÜR JEMANDEN DER LIEBE IN PERSON IST,  
SCHEINT ES NOTWENDIG ZU SEIN, EIN GENIALER  
SCHÖPFER BEIM BILDEN UND BAUEN ZU SEIN.

(Pred 3:11)

WAS FÜR EIN RIESIGES GESCHENK GOTTES,  
IOUOS, UNSERES LIEBEN VATERS!

## Vier Kurzbeweisversionen, dass der Name Gottes louo lautet

### Erster Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Das bekannte „Quod licet Iovi non licet bovi“ hat in Iovi und in bovi den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und בהמה (=Rind) haben den zweiten Buchstaben „O“. יהוה und Iovi sind Vätergötter der Juden und Römer, also dasselbe, so wie auch bovi (=Rind) und בהמה dasselbe sind. Also ist „ה“ ursprünglich „O“. יהוה lautet richtig „louo“ [sprich: 'i:ouo].

### Zweiter Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Der bekannte Satz „Quod licet Iovi non licet bovi“ zeigt sowohl in Iovi als auch in bovi (=Rind) den zweiten Buchstaben „O“. Sowohl יהוה als auch בהמה (=Rind) haben im Hebräischen als zweiten Buchstaben ein „O“. Was liegt also näher, als dass das „ה“ ursprünglich ein „O“ war, und dass יהוה ursprünglich ein IOVO (sprich: louo) war, der größte hebräische Gott, also louo [sprich: 'i:ouo], und der höchste römische Gott, ein IOVO PATER (=Iupiter; vgl. Deklination IOVIS, IOVI, IOVEM, IOVE), beide Götter mit demselben Ursprung (als typische Vätergottfiguren) im Schöpfer des Bibelberichts. Der Name Gottes lautet daher richtig: „louo“. Schon Flavius Josephus schrieb, dass der Name Gottes aus genau vier Vokalen bestünde. Er musste es wissen, denn er war jüdisch-priesterlicher Abstammung, und die Priester durften im Tempel den Namen Gottes aussprechen. Er lebte, als der Tempel noch in Jerusalem stand.

### Dritter Kurzbeweis:

Wie lautet der Name Gottes יהוה richtig? Hier der kurze Beweis, dass er louo lautet:

Erstes Beweiszeugnis:

Der bekannte Satz „Quod licet Iovi non licet bovi“ zeigt, dass Iovi (was von „Iupiter= Iovo pater“ stammt) und bovi (=Rind) genauso als zweiten Buchstaben ein „O“ haben, wie das hebräische יהוה und בהמה (=Rind) ein „O“ haben. Somit liegt nahe, dass das „ה“ ursprünglich ein „O“ war, und dass das יהוה ursprünglich dem Gott Iovo (also ebenfalls ein Vätergott wie der biblische יהוה), nämlich dem Iupiter (=Iuppiter) entsprach. יהוה heißt also eigentlich louo [sprich: 'i:ouo].

Zweites Beweiszeugnis:

Dies passt genau zu dem Geschichtsschreiber Flavius Josephus, der schrieb, dass das hohepriesterliche Stirnschild den Namen Gottes trägt, der vier Vokale umfasst. Da „י“ dann ein „I“ und „ו“ dann ein „U“ sein muss, bleibt für „ה“ nur das „O“ (vgl. auch „א“= „A“ weil אדם Adam und „ע“= „E“ weil עֵדֶן = Eden bei den fünf Grundvokalen A, E, I, O, U).

Drittes Beweiszeugnis:

Das Ypsilon wurde ursprünglich im Griechischen als „U“ ausgesprochen. Also müsste ein hebräisches „יהו“ (= Trigrammaton = Dreibuchstabenabkürzung des Namens Gottes) im Griechischen ursprünglich mit ΙΟΥ= 'Iou transskribiert worden sein. Das ist auch bei יהוא = 'Iou (=Jehu) und יהודה = 'Ioudas (=Judah) und יהוד = 'Ioudaios (=Juden) der Fall, wenn man die hebräische Bibel mit der Septuaginta bzw. mit dem griechischen Neuen Testament (Urtext) vergleicht. Somit ergibt sich auch hier יהוה = 'Iouo= louo.

Zwei oder drei Zeugen sind biblisch für einen Beweis.

### Vierter Kurzbeweis:

Es existiert zudem auch ein historisches Zeugnis als einziger Beweis dafür, wie Jesus den Namen Gottes aussprach. In dem gnostischen Werk „Pistis Sophia“ (Glaubensweisheit), welches wohl aus ca. dem Jahr 150 u.Z. stammt, wird an zwei Stellen erwähnt, dass Jesus im öffentlichen Gebet den Namen des Vaters יהוה als „louo“ aussprach. Dieses Buch war all die Jahrhunderte bis heute der Geistlichkeit bekannt. louo hat sich also nie ohne Zeugnis gelassen (Apg 14:17).

### Fazit:

Der weise Mensch betet, sobald er das weiß, Gott mit „louo“ an, denn Petrus und Paulus bestätigen Joel 3:5 (2:32), wo es heißt: „Wer immer den Namen Iouo anruft, wird gerettet werden“.

Weitere umfangreiche Beweisführung unter [www.iouo.de](http://www.iouo.de).

### Dritter Übersetzungsversuch der Schöpfungsgeschichte der Bibel

(als es noch keine Sünde gab, also große Reinheit)

An einem Anfang erschuf Iouo, der Gott vieler Facetten, die Himmel und die Erde. Und die Erde war ein Chaos und etwas Leeres und etwas Düsteres über dem Spiegel einer Tiefsee. Und ein Wind Iouos, des Gottes vieler Facetten, strich über den Spiegel dieser Wassermassen dahin. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Es soll hell werden!“ Und es wurde hell. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte dieses Helle: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, führte einen Kontrast zwischen dem Hellen und dem Düsternen herbei, und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem Hellen die Bezeichnung ‚Tag‘, und dem Düsternen gab er die Bezeichnung ‚Nacht‘. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine erste längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Es entstehe ein abgegrenzter Hohlraum in der Mitte der Wassermassen, und er sei dazu da, die einen Wassermassen zu den anderen Wassermassen auf Distanz zu halten!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, machte den abgegrenzten Hohlraum, und er hielt so die Wassermassen unterhalb des abgegrenzten Hohlrums zu den Wassermassen oberhalb des abgegrenzten Hohlrums auf Distanz. Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem abgegrenzten Hohlraum die Bezeichnung ‚Atmosphäre‘. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine zweite längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Die Wassermassen unterhalb der Atmosphäre sollen sich zu einem Ort hin sammeln, und das Trockene werde sichtbar!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab dem Trockenen die Bezeichnung ‚Festland‘, und den zusammengezogenen Wassermassen gab er die Bezeichnung ‚Meere‘. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Festland sprosse eine Sprossenfülle hervor, Samen aussamenden Pflanzenwuchs, einen Fruchtbaumbestand jeweils nach seiner Gattung, der Frucht trägt mit seinem Samen darin auf dem Festland!“ Und genauso wurde es. Und das Festland brachte eine Sprossenfülle hervor, Samen aussamenden Pflanzenwuchs jeweils nach seiner Gattung und einen Baumbestand, der Frucht trägt mit seinem Samen darin jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine dritte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „An dem abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre sollen Lichtpunkte erscheinen, um zwischen dem Tag und der Nacht einen deutlichen Unterschied zu bekommen; und sie sollen als Merkzeichen dienen, und zwar für feste Zeitabschnitte und für Tage und Jahre; und sie sollen als Beleuchtungspunkte an dem abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre dienen, um auf das Festland hin zu leuchten!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sorgte für die zwei großen Lichtpunkte, den großen Beleuchtungspunkt, um den Tag zu dominieren, und den kleinen Beleuchtungspunkt, um die Nacht zu dominieren, und die Sterne. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, gab sie an den abgegrenzten Hohlraum der Atmosphäre, um auf das Festland hin zu leuchten und den Tag und die Nacht zu dominieren, und um einen deutlichen Unterschied zwischen dem Hellen und dem Düsternen zu bekommen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine vierte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Die Wassermassen sollen zum Wimmeln kommen vor lauter Gewimmel an pulsierendem Leben, und Fliegendes soll über der Erde fliegen vor dem Hintergrund des abgegrenzten Hohlrums der Atmosphäre!“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schuf die großen, riesigen Seetiere und alles schwimmende pulsierende Leben, von dem die Wassermassen wimmeln, jeweils nach seiner Gattung und alles Fliegende, mit Flügelpaaren ausgestattet, jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete sie mit den Worten: „Gebt eure Lebenskraft weiter und werdet zu mächtigen Mengen und füllt die Wassermassen in den Meeren! Und das Fliegende soll zu mächtigen Mengen werden auf der Erde!“ Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine fünfte längere Zeit gewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Festland soll pulsierendes Leben jeweils nach seiner Gattung hervorbringen, einen Säugetierbestand, einen Reptilienbestand und sonstiges Landgetier jeweils nach seiner Gattung!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, machte das Getier des Festlandes jeweils nach seiner Gattung und auch den Säugetierbestand jeweils nach seiner Gattung und allen Reptilienbestand des Erdbodens jeweils nach seiner Gattung. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte es: es war gut. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Wir wollen einen Menschen machen nach unserem Muster, nach unserer Entsprechung, und sie sollen den Fischbestand des Meeres und das Fliegende in der Atmosphäre und den Säugetierbestand und alles von der Erde und allen Reptilienbestand, der sich auf dem Festland einher bewegt, beaufsichtigen.“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schuf den Menschen nach seinem Muster. Nach dem Muster Iouos, des Gottes vieler Facetten, erschuf er ihn. Männlich und weiblich erschuf er sie. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete sie. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte zu ihnen: „Gebt eure Lebenskraft weiter und werdet zu mächtigen Mengen und füllt das Festland und gewinnt es für euch und beaufsichtigt den Fischbestand des



Meeres und das Fliegende in der Atmosphäre und alles Getier, das sich auf der Erde einher bewegt!" Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Beherrzt das! Ich gebe euch allen Samen aussamenden Pflanzenwuchs, der sich auf der Fläche der ganzen Erde befindet, und jeden Baum, der Samen aussamende Baumfrucht auf sich trägt. Euch soll es zum Essen sein. Und allem Landgetier und allem Fliegenden in der Atmosphäre und allem Reptilienbestand auf der Erde, was immer in sich pulsierendes Leben trägt, sei jegliche Pflanzenwelt zum Essen!“ Und genauso wurde es. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, inspizierte alles, was er gemacht hatte, und schau: es war sehr gut. Und diese Periode ging zu Ende und eine neue Periode begann: es war eine sechste längere Zeit gewesen. Und die Atmosphäre und die Erde und ihre ganze Schar waren vollbracht. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, vollbrachte dann in der siebten längeren Zeit sein Werk, das er gemacht hatte, weiterhin. Und er ruhte auch im Folgenden aus in der siebten längeren Zeit von all seinem Werk, das er gemacht hatte. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, segnete die siebte längere Zeit und heiligte sie, weil er in ihr ja von all seinem Werk im Folgenden ausruhte, das er, Iouo, der Gott vieler Facetten, schon bis zu gewisser Fertigstellung erschaffen hatte. Dies war die Geschichte der Entstehungstakte vom Erschaffen-Werden der Himmel und der Erde in der längeren Zeit, in der Iouo, der Gott vieler Facetten, Erde und Himmel machte. Und es gab noch gar keinen Feldanbau auf dem Festland, und noch gar kein Feldgemüse schoss hoch; denn Iouo, der Gott vieler Facetten, ließ es nicht regnen auf die Erde. Und außerdem: Noch ohne den Menschen, wer hätte den Erdboden bebauen sollen? Und es war nur ein Dunst, der von dem Festland aufstieg und die ganze Oberfläche des Erdbodens befeuchtete. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, brachte Kleinstpartikelchen des Erdbodens in die Form des Menschen und blies in seine Nasenlöcher einen Atem, so dass er pulsierendes Leben bekam. Und so wurde der Mensch zu einem Lebewesen. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, pflanzte einen Gartenpark in EDeN<sup>i</sup> von Osten her, und er beheimatete dorthin den Menschen, den er geformt hatte. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, ließ vom Erdboden allerlei Baumbestand hervorsprossen, damit man Lust am Anblick und auf gutes Essen hat, und den Baum des anhaltenden Lebens inmitten des Gartenparks und den Baum des Wissens über Gut und Böse. Und ein Strom sprudelte heraus von EDeN, um den Gartenpark zu bewässern; und von dort aus teilte er sich und wurde zu vier Haupt-Quellflüssen. Ein Name des ersten ist PIJUN. Er ist es, der um das ganze Land des HUILO herumfließt, wo es Gold gibt. Und das Gold dieses Landes ist reichlich. Dort gibt es auch den BeDLO und den Stein JOM. Und ein Name des zweiten Stromes ist GIHUN. Er ist es, der um das ganze Land KUJ herumfließt. Und ein Name des dritten Stromes ist HeDQeL. Er ist es, der im Osten von AJUR fließt. Und der vierte Strom ist auch ein gewisser PReT. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, nahm den ADeM und führte ihn dorthin in den Gartenpark EDeN, damit er sich um ihn kümmert und über ihn ein Wächter ist. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, schärfte dem ADeM mit folgenden Worten solches ein: „Von jedem Baum des Gartenparks darfst du nach Esslust essen. Und andererseits jedoch: Vom Baum des Wissens über Gut und Böse, von ihm darfst du nicht essen; denn an dem Tag, an dem du davon isst, wirst du den endgültigen Tod sterben.“ Und Iouo, der Gott vieler Facetten, sagte: „Das Alleinsein ist für den ADeM nicht gut. Ich werde ihm eine Hilfe machen, wie etwas, das ihm ständig vor Augen ist. Und es hatte ja Iouo, der Gott vieler Facetten, aus der Erdbodenmaterie jegliches Tier der freien Flur entstehen lassen und auch jegliches Fliegende des Himmels. Und so brachte er sie zum Menschen, um zu sehen, wie er es nennen würde, und so sei dessen Name so, wie der Mensch jegliches Lebewesen nennen würde. Und so gab der Mensch Namen für allen Säugetierbestand und für fliegendes Getier des Himmels und für jedes Tier der freien Flur. Und für den Mensch fand er nichts als Helfer, als etwas, das er ständig vor Augen haben wollte. Und so ließ Iouo, der facettenreiche Gott, einen Tiefschlaf über den Menschen fallen, und er schlief ein. Und er entnahm eine von seinen Rippen und verschloss dann wieder das Fleisch an ihrer Statt. Und Iouo, der Gott vieler Facetten, baute diese Rippe, die er dem Menschen entnommen hatte, zu einer Frau um, und er brachte sie zum Mensch (=ADeM=Adam), und da sagte der Adam: „Diese ist dieses Mal endlich Bein von meinem Gebein und Fleisch von meinem Fleisch. Diese werde Männin (=AJO=Frau) genannt, denn vom Mann (=AIJ) ist diese genommen worden. Aus diesem Grund wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und wird fest zu seiner Frau halten und sie werden zu einem Fleisch werden.“ Und sie waren alle beide Nackte, der Mensch und seine Frau, und sie schämten sich überhaupt nie.

<sup>i</sup> Zu Adamische Buchstaben siehe [www.iouo.de](http://www.iouo.de): „IOUO – The Name of God“, Appendix C; [J sprich „sch“; H sprich „ch“; Q sprich „qu“=„kw“]

Der Ausdruck „längere Zeit“ fußt auf IUM=Tag und andere Bedeutungen, vgl. Langenscheidt Taschenwörterbuch Hebräisch-Deutsch, Seite 98

[Ich habe diesen Brief (mit älterem Übersetzungsversuch der Schöpfungsgeschichte) schon seit vielen Jahren in ganz Deutschland zu Tausenden verschickt.]

## WAS IST EIN PARADIES?

PARADIES HEIßT: GESCHÜTZTER GARTEN, EIN WORT AUS DER PERSISCHEN SPRACHE, DAS JESUS ALS PROPHETISCHES WORT FÜR DIE GEREINIGTE ERDE GEBRAUCHTE, DIE VON ALLEM BÖSEN UND SCHLECHTEN GEREINIGT WERDEN SOLL (LUKAS 23:43). EIGENTLICH IST EIN JEDER EINGEZÄUNTER ODER UMMAUERTER ODER DURCH BAUMREIHEN U.Ä. GESCHÜTZTER GARTEN EIN PARADIES. DER ERSTE GARTEN DER WELT IST ABER DER GARTEN SCHLECHTHIN, DEN DIE MEISTEN MIT DEM WORT PARADIES MEINEN. ER WIRD IN DER BIBEL ERWÄHNT UND HEIßT DORT: DER GARTEN EDEN; EDEN HEIßT WONNE ODER BEDEUTET AUCH GLÜCK. MAN MEINT DAHER MIT DEM WORT PARADIES OFT EINFACH EINEN ORT DES GLÜCKS, DER ZUFRIEDENHEIT UND DES WOHLBEFINDENS.

DA DEM MENSCHEN DAS ERSTE PARADIES VON EDEN DURCH BÖSESTUN VERLOREN GING, HAT IOUO IMMER WIEDER EIN KOMMENDES DAUERNDEN PARADIES VERSPROCHEN UND HAT DIES AUCH DURCH VERSCHIEDENE PARADIESBILDER IN DER GESCHICHTE DER MENSCHEN, AUFGEZEICHNET IN SEINEM BUCH, DER BIBEL, VERDEUTLICHT. WIR NENNEN DIESE PARADIESBILDER HIER: DIE PARADIESMUSTER, WEIL SIE ALLE DETAILS ODER MUSTER ENTHALTEN, WIE IOUO GOTT, UNSER VATER IM HIMMEL, DAS KOMMENDE PARADIES AUF DER GANZEN ERDE HABEN WILL. DIESES BÜCHLEIN HIER SCHREIBE ICH, LIEBER LESER, DAMIT DU DIR DIESE DETAILS DES BALD KOMMENDEN PARADIESES GUT VORSTELLEN KANNST UND DEINEN VATER IOUO GUT VERSTEHST.

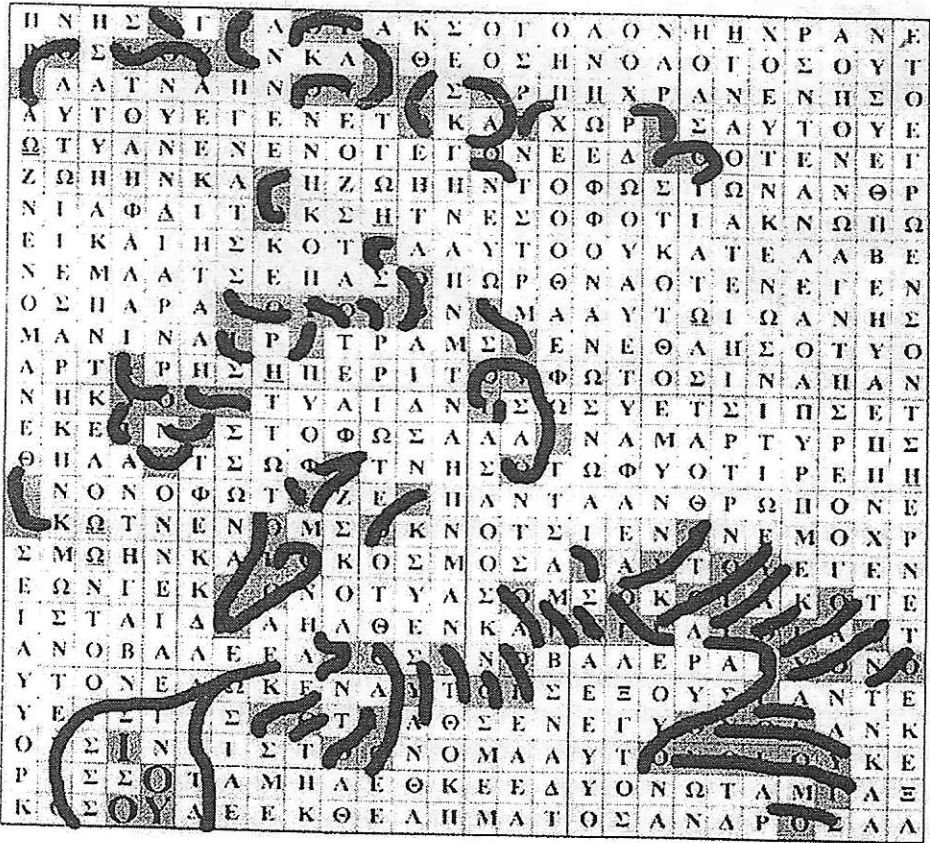
## EINE ÜBERSICHT ÜBER DIE WICHTIGSTEN PARADIESMUSTER

- 1) Der Garten Eden
- 2) Das Neue Lied
- 3) Das Paradies im Herzen
- 4) Der Sabbat
- 5) Das Sabbatjahr
- 6) Das Jubeljahr
- 7) Das Glück als Thema des Lebens und der Bibel
- 8) Der Paradieswille im Herzen und im Sinn
- 9) Das Gesetz Gottes und seine Ziele
- 10) Das Gesetz Jesu
- 11) Die gereinigte Erde nach der Sintflut
- 12) Die Patriarchen in Gosen
- 13) Israel am Horeb
- 14) Israel auf Wüstenwanderung
- 15) Das verheißene Land Kanaan
- 16) Die Zeit des weisen Königs Salomo
- 17) Die Nachexilzeit nach Babylonischer Haft
- 18) Das geistige Paradies des Christentums
- 19) Die Musik und das Lied als Paradiesersatz
- 20) Dreieinhalb Jahre predigt Jesus das Paradies bis der Tod eine Cäsar wurde
- 21) Hiob, und wie Iouo ihm ein Paradies gab
- 22) Wolf und Lamm beieinander – der Prophet Jesaja
- 23) Der Weingarten als Paradiesmotiv
- 24) Der Ölberg und der Garten Getsemane
- 25) Das Land Israel überhaupt, im Vergleich zu den Kontinenten der Erde [Jordan entspricht Pazifik, tiefer Graben zu tiefstem Meer]
- 26) Das Urchristentum bis zum Tod des Apostels Johannes
- 27) Das Neue Testament prophezeit keine Trauer mehr noch Tränen
- 28) Die Propheten des Alten Testaments prophezeien das Paradies
- 29) Die Neuen Buchrollen werden dann schon im Paradies geöffnet werden
- 30) Wie Lot bei Abraham ein Paradies fand und warum er es wieder verlor, warum aber Abraham es nie verlor.
- 31) Die Endzeit unter Christi Herrschaft
- 32) Strukturen der Bibel deuten zum Paradies (auch Namensstrukturen „Iouo“s s.u.)
- 33) Die Prophetie vom Neuen Jerusalem
- 34) Das Land Libanon bedeutet Weihrauchduft und ist ein Vorbild des Paradieses (vgl. Hohelied)



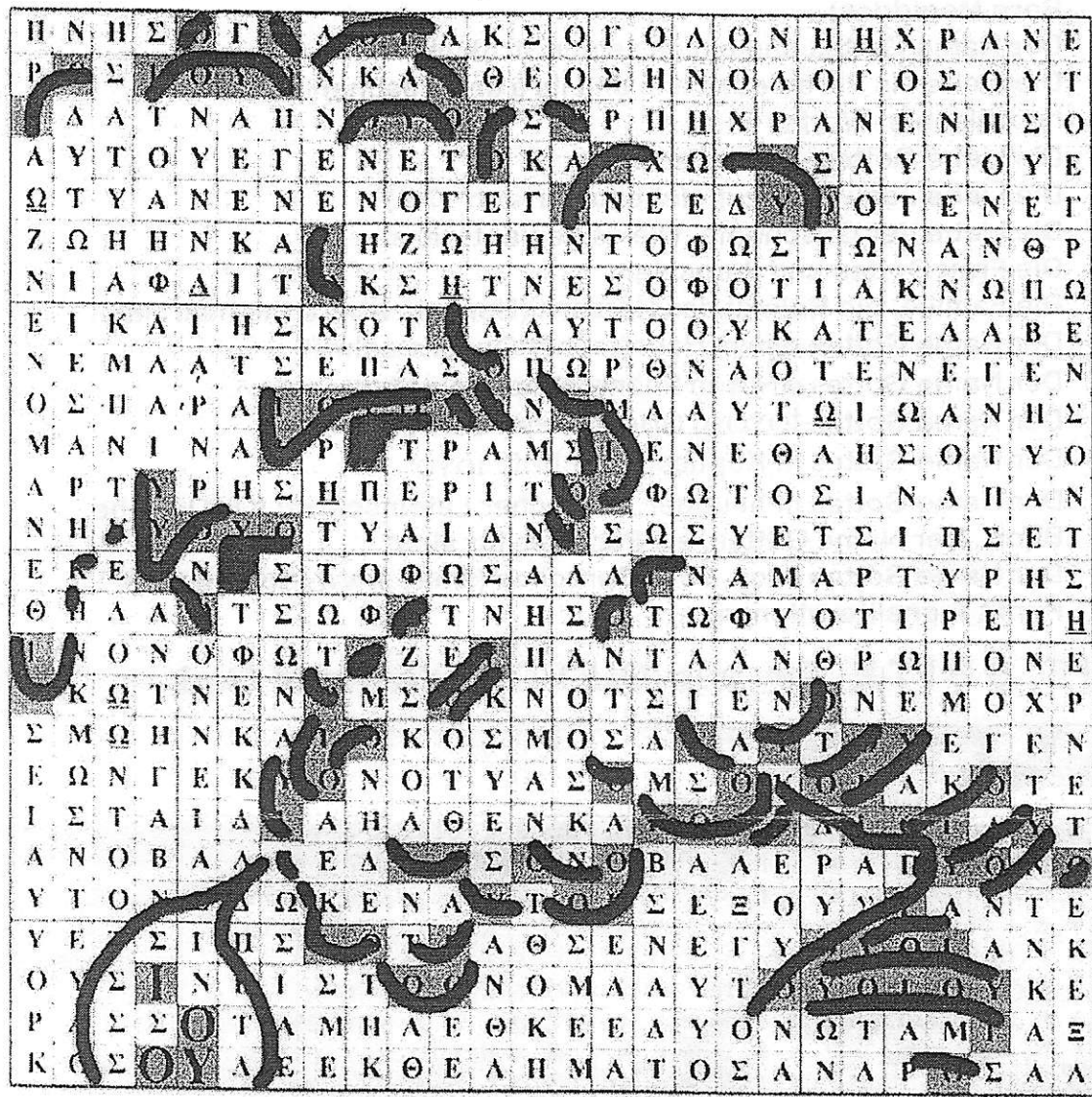
- 35) Umgestaltungsszene auf Berg Tabor bei Megiddo (=Harmagedon, Berg Megiddos)
- 36) Der Name Gottes und einige seiner Strukturen
- 37) Die Liebe als Paradieswonne und ihre griechischen und hebräischen Wörter
- 38) Die Liebe Gottes – Paradies in uns
- 39) Die Liebe Jesu führt zur Liebe Iouos (Joh 17:6)
- 40) Die Liebe der Geschöpfe, wie es geplant wäre
- 41) Die Frau Gottes und Jerusalem
- 42) Die Familie, die Heimat des Herzens (Home is where the heart is)
- 43) Der Name Gottes יהוה in Hebräischer Quadratschrift
- 44) Der Name Gottes ייאה in Phönizischer Schrift Israels
- 45) Der Name Gottes ΙΟΥΟ in Griechischer Schrift
- 46) Der Name Gottes in Koptischer Schrift ⲓⲟⲩⲟ
- 47) Der Name Gottes in heutiger, deutscher Lateinschrift: IOUO, siehe Buch „Der Name Gottes, ein Paradies für sich“
- 48) Der Name Gottes in ca. 2500 Sprachen (siehe [www.iouo.de](http://www.iouo.de) unter Punkt Transliterationen)

SIEHE SEITE 69 aus IOUO – The Name of God.



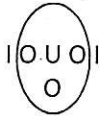
Hier kommt ein witziges Bild (Code IOYO + IOY + IO). Iouo hat auch Humor, ja, er hat ihn doch erfunden! Hier erscheint witzige Verschmitztheit in positiver Art. Iouo ist halt doch immer der mit längerem Arm. Die Bibel sagt, er spottet seinen Feinden.

SIEHE SEITE 70 aus o. g. Buch

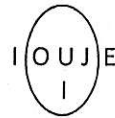


Code IOYO und IOY und IO, das gleiche wie zuvor, aber eine andere Sehweise. Hier wird aus dem älteren verschmitzten Männchen durch anderes Hinsehen der Uralte an Tagen (Daniel 7:9)

Weißes Haar wie Wolle, sorgenvolle Augenbrauen, aufmerksam wache Augen, das Ohr gut sichtbar, ein Vollbart großer Länge ebenfalls weiß wie Wolle. Der Ausruf unseres aus der Ewigkeit stammenden Vaters ist „Iouo“, als ob er daran mahnend erinnern wollte, doch den Namen zu gebrauchen als Eingang ins Paradies. (Joel 3:5; Apg 2:21; Röm 10:13). Er lächelt kaum, ist gespannter Lippen und hat eine überlegende und überlegene Miene. Aber er ist väterlich, blickt nach vorn und sucht etwas am Horizont (eine Art Teichoskopie). Es ist vielleicht die Ewigkeit, in die er prophetisch blickt,



Ist louo der Meine,  
etwa?



Jesus (=IOUO ist Rettung)  
ist der Meine!

### Der Frühling ist bald da

Der Frühling ist jetzt endlich da,  
Er steht nun endlich kurz bevor,  
Wir warteten schon lange Jahr'  
Der Winter uns ja fast einfror.  
Die Turteltaube zwitschernd gurr,  
So tut's Nidenführ, Manfred Kurt  
Als Elia, den Gott euch sandt'.  
Denkt nicht: Das ist doch allerhand!  
'Ne Stimm' vom fünften Siegel, ja,  
Der Märtyrer und allen da,  
Die ohne Schuld ausgeschlossen,  
Doch jetzt für'n Vater nur „blossom“.  
Als Türhüter war Kurt wohl treu.  
Er macht für Jesus Pferde scheu.  
Der Herr kam mit ihm wie ein Dieb.  
Jetzt bestraft er aller Orgs Trieb'!  
Es muss jeder entscheiden mal:  
Treu für Gott oder Org-loyal?  
Doch Rettung geht nicht ohne Blut.  
Nur so wird alles wieder gut!  
„Wenn, was ihr g'hört von Anfang an,  
Nicht in euch bleibt, strengt euch recht an(!),  
Dann seid ihr nicht meine Jünger.“  
Das schrieb uns doch Gottes Finger!  
Falsche Haltung des Herzens, ja,  
Ist Erkaltung mit Schmerzen da,  
Wo ewig Leben war erhofft;  
Doch jetzt jed' Org ist ganz verdooft.  
Wenn du Jesus nicht folgst sogleich,  
Gib Acht, du leicht endest als Leich'(!),  
Statt, wie du willst, im Königreich!  
Das ist die Handschrift unsres Herrn.  
Hab ihn, Jesus, nur wirklich gern!  
Jetzt ist bald der Orgs Türe zu.  
Denkt jetzt einmal an euer Du!

Jesaja 26:20,21

Matthäus 6:6

Epheser 3:1-4

Hohelied 2:11,12

Maleachi 3:23

Offenbarung 6:9-11

Hebräer 12:4

1. Johannes 2:24

Johannes 8:31

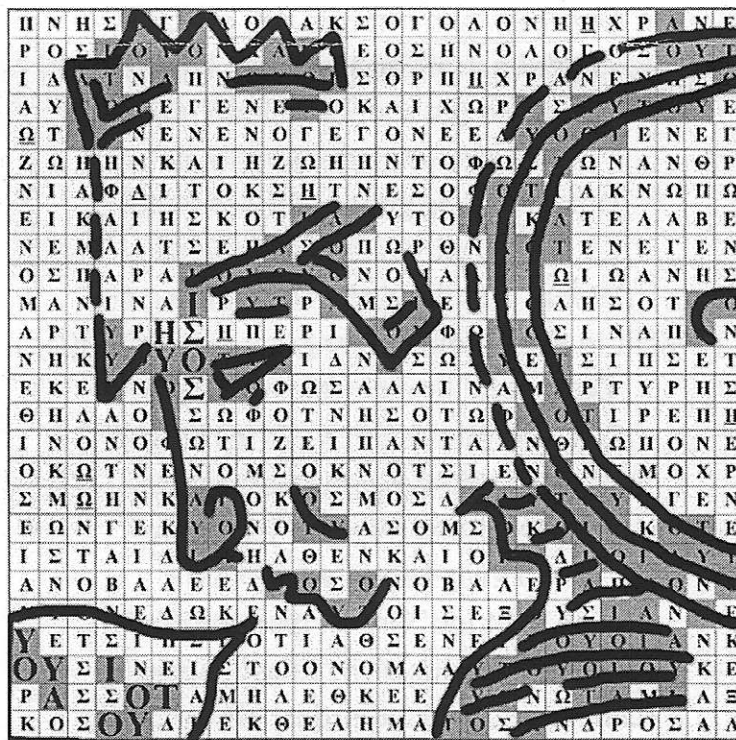
Markus 13:34



# TROST

IN DIESER ACH SO SCHWEREN  
 ZEIT EINEN TROST GEWÄHREN  
 HEUT', IST MEINE AUFGABE,  
 DAMIT SICH DAS HERZ LABE  
 AN HOFFNUNG UND AN EDEN,  
 DAS EINST WAR UND WIRD'S GEBEN  
 BALD WIEDER HIER AUF ERDEN!  
 OH LASS UNS SOLCHE WERDEN,  
 DIE DARIN LEBEN DÜRFEN,  
 EWIG SOLCH' TROST - GLÜCK SCHLÜRFEN!

Hier: Joh 1:1ff



Der Wächter Iouo, unser Vater, wacht über Dich!  
 ΙΗΣΟΥΣ = „Jesus“ steht auf seiner Stirn! Jesus ist sein Haupttrittungsmittel

# REIN SEIN HEIßT:

## REINHEIT

## DER ERSTEN

## LIEBE BEWANN-

### REN!

(Bemerkung: REN = Mensch in Chinesisch vgl. Ecce homo!)

Denkt an Die Versammlung (= Gemeinde) in Ephesus! Die erste Einrechnung des Herrn (= Jesus) galt der „Ersten Liebe“ (Offb 2:1-5; 1 Tim 1:5; vgl. Buch von dem Pöhlsten Gottfried Arnold: „Erste Liebe“ in Verbindung mit seinem 4000-Seiten-Kompendium über die „Kirchensitten“ → vgl. dies mit dem <sup>Offb 6:9-11</sup> 5. Siegel über Auferstehene (= hingerichtete Märtyrer und Toren der wahren Gottes Iona)

Wer seine erste Reue-Auskehrungs-Liebe (= Kreislauf) nicht bewahrt hat keine Reinheit, so reinlich er auch sein mag! Sein Schmutz geht nicht weg! Reinheit? Nein! Rein? Nein! Reinklichkeit? Zurechtlos! Wer Reinklichkeit predigt und zum wichtigen Thema weilt, verliert seinen Schmutz der Reinklichkeit!

Wer der Rundes Weckhorn der ersten Liebe! Des Herrs ist da!

VOLLKOMMEN BEI HEUTE NOCH  
NICHT! NUR ein Selbungsgeist ist das!

Nur: Wer bewehrt diese Vollkommenheit, kann  
sagen: "Meine Selbung bläst!" Wie Johannes  
des Apostel des Lammes ul sein Liebungsjaeger?

Wer Vollkommenheit predigt, hat die Erste  
Liebe ul Reinheit völlig vergessen!

• Er wachet nicht mehr auf Jesus ul Christen!

Nein er verbrant auf sich selbst. Der Vollkommene  
goldstaub, der an sein Fenster weht hat einen Goldspiegel  
erzeugt wo man nicht mehr nach dem Kommen Jesu ans-  
shaut, sondern nach der Schönheit des eigenen Spiegelbildes in  
Goldmannen! (siehe Unt. Kesperstift der Jhr - Oog heute)

Sie sind im gemanen Quadrat der Vollkommenheit (was  
ul seine Eigenschaften Macht, Gerechtigkeit, Weisheit, Liebe in  
ein Lesynith gebrochen ul halt sie für vollkommen, obwohl  
wir ja alle der Reue bedürftig (Besymorde ul Transparenz wibst,  
Vernichtungszythillen - Nordul Suizidurscher, Namen-Gelts-  
Verachtul → 1000 ein Quadrat ul Brandopfer alle für sich! u.v.c.m.)

Schert ihr denn nicht die Blinden Leiter? Dann redit ihr selbst  
renelos, blind, unruh ul im Bann der Ehennebis stecken geblieben!



Sprüche 27:11 etwas interpretiert

Sei weise, mein Sohn, dass ich dem Antwort geben kann, der mich verspottet!

Sei weise, mein Sohne mann!  
Seid weis', meine Töchterchen!  
Dass ich dem antworten kann,  
Der leis' anklagt nur Märchen  
Mit Lüge und nur heuchelnd!  
Nimm mein' guten Namen an  
Mit erleichtert „Amen“ dran!  
Setz ihn tiefst hinein ins Herz!  
Dann heilst du des Vaters Schmerz,  
In seinem groß' innerst' Herz!  
Dort gibt's noch keinen frei' Scherz!  
Im nächsten kommenden März  
Sind 40 Jahre dann um,  
dass die Welt, böse und krumm,  
Hat abgelehnt das Eden  
Des Namens „Iouo“!  
Was heißt das jetzt damit so?  
Wird die Zeit nicht verkürzt noch?  
Oder ist Vaters Grimm doch  
So brennend, dass er nicht will  
So viele retten mit „skill“?  
Ist für uns Habakuk Drei  
Vers 2 völlig einerlei?

Love

God is Love,  
Strong like calf,  
Just like a  
Lion! May  
Wisdom, as  
His, be yours!  
Then love-doors  
Open for you!  
An eternal  
Way all to do.  
In Love's well  
You life find true!

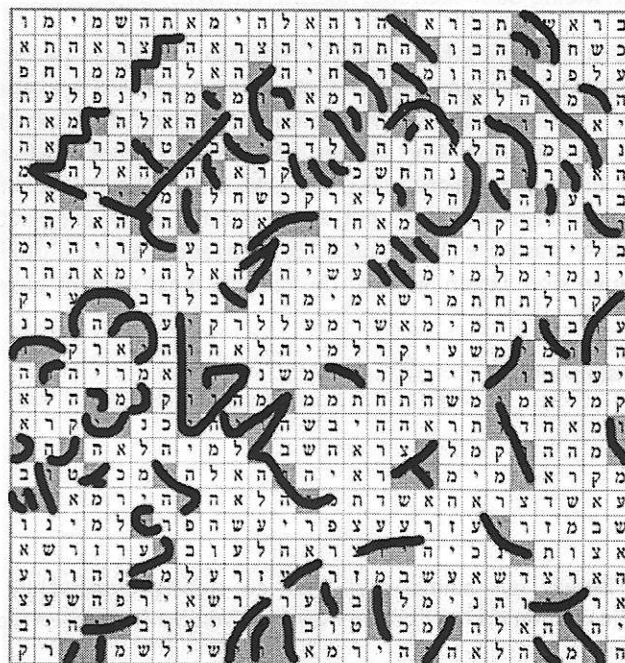
1Tim 1:5  
1Kor Kap. 13  
1Joh 4:7,8,16

Spr. 11:31 (Lu84) Siehe dem Gerechten wird vergolten auf Erden! Wie viel mehr dem Gottlosen und dem Sünder!

Vergleiche das Buch „Der Name Gottes – Ein Paradies für sich“ und auch englisch „The Name of God – A Paradise in Itself“

Hier: Gen 1:1ff

Die ganze Bibel enthält wohl auf allen Seiten, in vielen Formaten kodierte Bilder im Urtext



Ein Vater liebt sein Kind!  
Ein Mann liebt sein Mädchen!  
Liebe ist die Basis von allem!  
Bleib in der Liebe!

Lieber Mitmensch,

jetzt wissen wir, dass die Welt am Rande des Chaos steht, denn Terrorismus und Nuklearwaffengefahr, Kriege und Massenmord, Hungersnöte und Naturkatastrophen wie Tsunamis und Erdbeben und Hurrikane, Aids und Epidemien, Armut und Not und so weiter sind uns allen zu täglichem Brot geworden. Wir wissen auch, dass dies alles so kommen musste, weil schon Jesus vorhersagte, dass in der Endzeit dieser Weltordnung Angst sein würde unter den Nationen auf der Erde, und dass die Menschen weder aus noch ein wüssten und ohnmächtig würden vor Furcht und Erwartung der Dinge, die über die bewohnte Erde kommen (Lukas 21:25,26).

Ein echter Christ kennt jedoch den Ausweg, weil er die Bibel durchforscht hat und dort sah, dass Gott selbst einen Ausweg schafft. Gott will aus dieser Welt eine große Anzahl Menschen erretten. Diese sollen die Grundlage für eine neue Weltordnung hier auf Erden bilden, wenn diese Welt durch eigenes Verschulden aber auch durch Gottes strafende Hand zusammengebrochen sein wird. Es soll dann ein Paradies geschaffen werden, das die ganze irdische Welt umspannt. In diesem weltweiten „Garten Eden“ wird dann Gottes Wille getan werden und Jesus weckte selbst auf diese Zeit den Appetit, wenn er im Vaterunser beten lehrte: „Dein Reich komme, dein Wille geschehe wie im Himmel so auch auf der Erde...“ (Matthäus 6:10).

Wollen Sie auch hinübergerettet werden in den kommenden weltweiten „Garten Eden“? Dann lesen Sie Tag für Tag in Ihrer Bibel, lesen Sie sie ganz durch, und werden Sie so zum Täter des Willens Gottes (Jakobus 1:22-25; Josua 1:8; Psalm 1:1-3)! Lernen Sie die Bibel kennen, ohne von den vielen Bibelausleger- und damit Bibelverdreher-Kirchen in die Irre geführt zu werden! Finden Sie selbst heraus, was Gott wirklich will und lehrt, unabhängig von Kirchendogmen und -lehren! Das empfehle ich Ihnen. Gott hat die Bibel so schreiben lassen, dass alle seine Kinder ihre Kernaussagen verstehen können. Das allein kann zu Ihrer Rettung genügen.

Möglicherweise kann Ihnen ein wenig meine Homepage helfen: [www.iouo.de](http://www.iouo.de). Dort wird Gottes Name erklärt und einige Anhaltspunkte für Ihr Kennenlernen der Bibel gegeben. Es geht nämlich nicht um eine neue Religionszugehörigkeit! Es genügt zur Errettung, dass Sie ganz für sich in Ihrem privaten Zuhause so zu leben lernen, wie Gott es will. Deshalb heißt es auch in Jesaja 26:20,21: „... gehe in deine Kammern hinein und schließe deine Türen hinter dir zu! Verbirg dich eine kurze Zeit, bis das Zorngericht (Anmerkung: Jüngstes Gericht) vorüber ist. Denn gar bald wird Iouo (Anmerkung: Iouo ist der Name Gottes) aus seiner Wohnstätte hervortreten, um die Erdbewohner zur Rechenschaft wegen ihrer Verschuldung zu ziehen.“ Bedenken Sie daher: Nicht was ich schreibe, ist wichtig, sondern das, was Gott in seinem Wort, der Bibel zeigt. Meine Gedanken sind höchstens Diskussionsbeiträge.

Auf der Website können sie auch ganze Bibeln (auch in Fremdsprachen und Urtext; als PDF und E-Book) gratis herunterladen, die mit dem richtigen Namen Gottes versuchsweise ausgebessert sind (Matthäus 10:8). Jeder Mensch hat von Gott ein Gewissen mitbekommen, quasi das BIOS der Hardware des Herzens. Aber die restliche Software, nämlich das Wort Gottes, das muss sich jeder selbst durch das Lesen der ganzen Bibel in sein Herz einprogrammieren. Das bewirkt ein leichteres Leben durch Gottes Hilfe (Offenbarung 21:6; 22:17). Man kann dies auch mit einer Impfung durch den Arzt Iouo, dem Schöpfer, vergleichen, eine Impfung gegen das Böse (Matthäus 6:13). Wie jede Impfung enthält daher die Bibel auch Stoffe, die schwer zu verdauen sind. Legen Sie aber deshalb die Bibel niemals weg! Sie ist die Liebe des lieben Gottes.

Mit Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und einem Segenswunsch

Ihr Kurt Niedenführ

P.S.: Zu Ihrer Beruhigung:

Diesen Brief versende ich jeweils nur einmal und zwar an zufällig ausgewählte Adressen aus Telefonbuchverzeichnissen. Sie werden also nicht mehr irgendwie von mir kontaktiert werden.

- Seite 19 -

WERDET ENTWEDER

PFERDE DIE ähnlich

wie Seite 17 sagt Reinheit

des Namens ul des Persönlichkeits

predigen (200 000 000) oder

WERDET HERSCHRECKEN

die ihr ganzes Leben (5 Wochen)

(so lange lebt eine Heuschrecke) nicht

erzert Vollkommenheit, sondern meist

Reinheit, dann Bewahrung des inneren

gerechten Selbstvollkommenheit, wie

der Vollkommenheit des ganzen Menschen,

dann auch Schönheit predigen!

Also nicht verhehlt Köcherfliegen? Dort schon,

denn willkommen, denn (reinhaltig) sind!

So fruchtbar ist es nicht! Ihr werdet

euch selbst (Jer 23; Hes. 34 ul 33 Ende)

Ihr werdet JEHOHA(H) - Wesenheit

oder kommt von diesem nie lassen! IOUD - Namen!



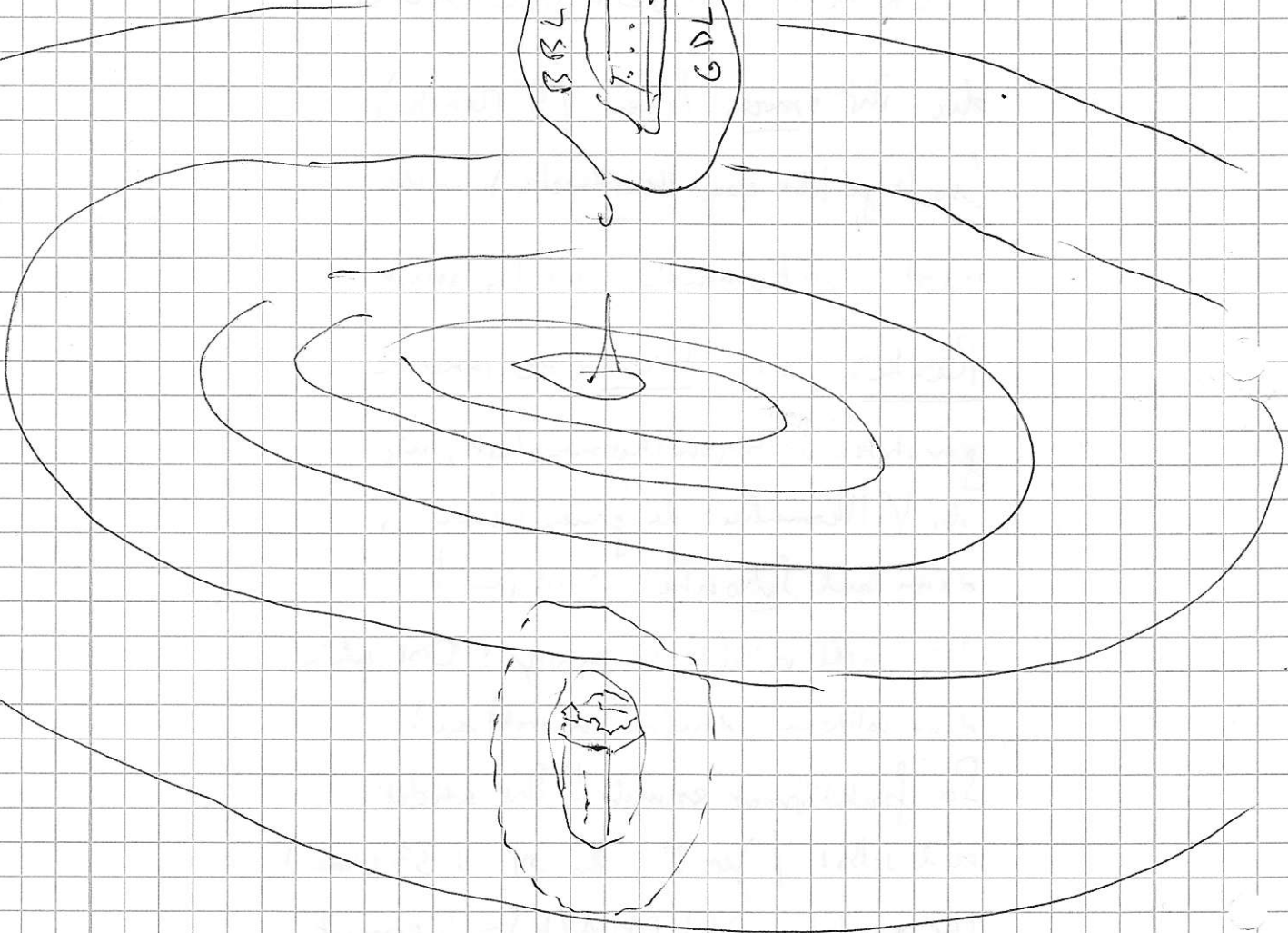
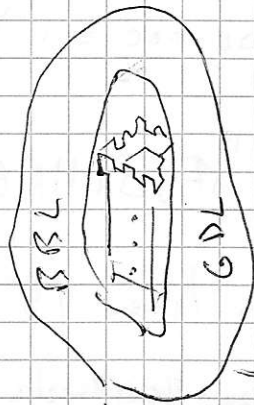
# BBL GDL DÜSTÜ!

BABYLON DIE GROßE IST GEFALLEN, INKLUSIVE

NT-Org = JW-Org = The Watchtower!

SIE VERSCHWINDET IN EINER EINZIGEN STUNDE

OH 18:20, 21



# LBBGDL KARAGAR

KIEBE, DIE GROßE, WIRD BLEIBEN!

Bleibt in der Liebe nicht in der Og!

Joh 17 ist ein Liebeskapitel! Wahrheit - Name - Liebe: dichter Weg!

Ohne „Iono“ kann eine LBBGDL nicht existieren!

Es bleibt maximal LBBQFN = LIEBE, DIE KLEINE!

Werdet reife, werdet wahre Zeugen der Vater und seines  
wahren Namens!

Werdet wahre Anstehen  
in voller Reife

Dann wird Vollständigkeit und Selbstheit von allen folgen!

233AHD Bizim Lazim!

Erste Liebe ist für uns notwendig!

Der Nachbarn hat sie nachher noch gesehen!

REUE  $\hat{=}$  Erste Liebe  $\hat{=}$  Reue  $\hat{=}$  Bsp., ~~Umkehr~~, Umkehr,  
Werke, die die alle beweisen!

Der NT - Text beweist nie!

1914! 1925! 1945? 1975? 1984? 2034?

Babymorde (Blut); Familienangelegenheiten (2) oh 9 verdrückt

u. v. a. m.

siehe mein Buch: Wahre Christliche Ansichten (veröffentlicht 2021) auch engl.

DER NAME IOUO wird immer noch verdrückt!  
oder gar verpöht!

IOUO wird die den Verantwortlichen nie vergeben!



[23-]

1. Ziel → REIN = erste Wäsche  
(ungerollt)

Vorhof → Becken und 2. Quadrat

2. Ziel → Volkommen (für Badstube)

Hütte → Heiliges 1. Quadrat  
und Tisch Brote und  
leere Gefäße im 2. Quadrat

3. Ziel → Schön (für Badstube)

Hütte → Heiliges 2. Quadrat  
Lendelner und Ränderweller (oben)  
und für Trone und Verkümpfe:  
wolle Trankgefäße auf  
dem Tisch  
nur ein Becher (= Rund = Kreis)